

## ■ US-Börsen

Die US-Futures geben weiter nach. Besonders Technologiewerte leiden unter steigenden Anleiherenditen und der wachsenden Sorge vor einer weiteren Zinserhöhung. Mit den hohen Energiepreisen wächst der Druck auf die US-Notenbank, trotz der Risiken für die Konjunktur weiter die Zinsen zu straffen.

## ■ Konjunktur

Die Rendite zehnjähriger US-Staatsanleihen steigt auf 4,78 %, bei 30-jährigen Papieren sind es 5,27 %. Höhere Zinsen drücken die Aktienbewertungen und verteuern Investitionen sowie Refinanzierungen der Unternehmen. Neue US-Angriffe und iranische Vergeltungsschläge verschärfen die Lage. Der Schiffsverkehr durch die Straße von Hormus bleibt stark eingeschränkt, der Ölpreis hält sich über 90 USD. Der Markt beziffert die Wahrscheinlichkeit eines Zinsschritts im September inzwischen auf knapp 68 %, nach rund 35 % in der Vorwoche.

## ■ Unternehmen

Dell steigerte den Umsatz im zweiten Quartal um 58 % auf 47 Mrd. USD und erzielte bereinigt 7,04 USD je Aktie. Treiber waren KI-Server: Der Umsatz verdoppelte sich auf 16,4 Mrd. USD, der Auftragsbestand erreichte 95 Mrd. USD. Auch PCs, klassische Server und Speicher legten zu. Die Jahresprognose stieg auf 192 Mrd. USD Umsatz. Palo Alto Networks steigerte den Umsatz um 34 % auf 3,41 Mrd. USD. Die wiederkehrenden Erlöse mit Sicherheitstechnologien der nächsten Generation wuchsen um 63 % auf 9,1 Mrd. USD. Für 2027 erwartet der Konzern 14,1 bis 14,2 Mrd. USD an Umsatz.

## ■ Wertentwicklung

| Aktie     | Kursveränderung | Ereignis       |
|-----------|-----------------|----------------|
| Dell      | +8 %            | Quartalszahlen |
| Credo     | -9 %            | Quartalszahlen |
| Palo Alto | -2 %            | Quartalszahlen |

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 02.09.2026 15:02 Uhr

## ■ US-Termine

| Termin                                            | Uhrzeit (DE) | Bedeutung | Ausgewählte Quartalszahlen                      |
|---------------------------------------------------|--------------|-----------|-------------------------------------------------|
| USA: Auftragseingang Industrie 7/26               | 16:00        | mittel    | Broadcom, Hewlett Packard Enterprise, Snowflake |
| Auftragseingang langlebige Güter 7/26 (endgültig) | 16:00        | gering    |                                                 |
| Beige Book                                        | 20:00        | wichtig   |                                                 |

## ■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



**Intraday Widerstände:** 29.304 + 29.752 + 29.971 + 30.195  
**Intraday Unterstützung:** 28.842 + 28.292 + 28.196 + 27.455

### Rückblick

Der Nasdaq 100 befindet sich seit dem Allzeithoch bei 30.762 Punkten vom 3. Juni 2026 in einer Korrektur. Nach dem Tief bei 27.126 Punkten vom 29. Juli erholte er sich, scheiterte aber am Abwärtstrend seit dem Rekordhoch. Seit dem 14. August läuft der Index darunter seitwärts. Das 38,2%-Retracement bei 29.004 Punkten und der noch offene Teil des Gaps vom 4. August zwischen 28.842 und 28.876 Punkten boten bisher Halt.

### Charttechnischer Ausblick

Gut eine Stunde vor Handelsbeginn hat der Index in der Vorbörsenphase seine zwischenzeitlichen Verluste ausgeglichen. Fällt der Nasdaq 100 unter 28.842 Punkte, drohen Abgaben bis 28.292 bis 28.196 Punkte. Darunter lägen die nächsten Ziele am Retracement bei 27.455 Punkten und am Korrekturtief bei 27.126 Punkten. Überwindet der Index dagegen das gestrige Abwärtsgap bei 29.304 Punkten, sind Gewinne bis 29.752 und möglicherweise 30.195 Punkte denkbar.

**Intraday Widerstände:** 53.289 + 53.819 + 54.744 + 55.186  
**Intraday Unterstützung:** 52.702 + 52.194 + 51.542 + 50.819

### Rückblick

Der Dow Jones markierte am 5. August bei 54.744 Punkten sein aktuelles Allzeithoch und prallte dort an der Obergrenze der Aufwärtsbewegung seit Oktober 2022 ab. Anschließend fiel er in einer Konsolidierung auf das 61,8%-Retracement bei 52.742 Punkten zurück. Der dort gestartete Rallyversuch wurde zuletzt wieder abverkauft. Gestern sank der Index auf das bisherige Konsolidierungstief und den EMA50. Zudem durchbrach er den Aufwärtstrend seit dem 30. März.

### Charttechnischer Ausblick

Fällt der Dow Jones stabil unter seinen EMA50, drohen weitere Abgaben bis an das Tief vom 23. Juli bei 51.542 Punkten. Bietet auch diese Marke keinen Halt, ist Platz bis in den Bereich zwischen 50.819 und 50.512 Punkten. Für ein klares Kaufsignal müsste der Index über das Freitagshoch bei 53.819 Punkten ausbrechen. Dann wären Gewinne bis an das Allzeithoch und später möglicherweise bis zum längerfristigen Ziel bei 55.490 Punkten denkbar.

Tendenz: Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

**TECH. TECH. TECH.**

**Läuft.**

**JETZT LESEN**

**Intraday Widerstände:** 7.665 + 7.759 + 7.793 + 7.816

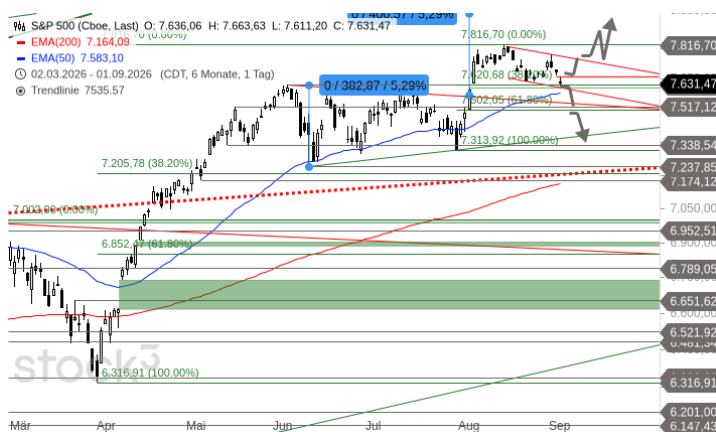
**Intraday Unterstützung:** 7.610 + 7.517 + 7.502 + 7.338

## Rückblick

Der S&P 500 befindet sich seit seinem Allzeithoch bei 7.816 Punkten vom 13. August in einer Konsolidierung. Gestern setzte er auf dem früheren Rekordhoch vom 2. Juni bei 7.620 Punkten auf und schloss das Gap vom 4. August nahezu vollständig. Lediglich zwischen 7.610,04 und 7.611,20 Punkten blieb ein kleiner Rest offen. Die Konsolidierung könnte sich zu einer bullischen Flagge entwickeln. Deren Unterkante wurde gestern getestet.

## Charttechnischer Ausblick

Überwindet der Index das gestrige Abwärtsgap bei 7.665 Punkten, könnte er an die heute bei 7.759 Punkten verlaufende Oberkante der potenziellen Flagge steigen. Ein stabiler Ausbruch aus der Formation würde die Chance auf eine Rally bis 8.163 Punkte eröffnen. Unter 7.610 Punkten drohen dagegen Abgaben bis 7.517 bis 7.502 Punkte. Ein Rückfall unter diese Zone würde weiteres Abwärtspotenzial in Richtung 7.338 Punkte freisetzen.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

## Rechtliche Hinweise

**Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen.** Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter [www.derivate.bnpparibas.com](http://www.derivate.bnpparibas.com) unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter [www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte](http://www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte) abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von [derivate@bnpparibas.com](mailto:derivate@bnpparibas.com) bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

**Basisinformationsblatt:** Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter [www.derivate.bnpparibas.com](http://www.derivate.bnpparibas.com) unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

**Warnhinweis:** Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

**Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:**

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die in dieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

**Wichtige Information für US-Personen:** Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

**Emittentenrisiko:** Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter [www.derivate.bnpparibas.com](http://www.derivate.bnpparibas.com) erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

**Marken:** S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. [www.bnpparibas.com](http://www.bnpparibas.com).

© 2026 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.